

Kurse - Touren - Wanderungen im September:

- 4./ 5. September: Yak-Trekking im Mattertal mit Besteigung des Schwarzhorns, 3201 m.
- 4. / 5. September: Vorderes Galmihorn, 3517. Von der Oberaarjochhütte ins Goms. HI2. TL: Ruth Winkler.
- 4. / 5. September: Ortstock, FaBe. Klettersteig und Bergwanderung. TL: Christine Gerber.
- 4. – 6. September: 52. Walliser Passwanderung. BW. TL: Otto Munz.
- 10. – 12. September: 75 Jahre Kaltenberghütte DAV Reutlingen. W und B im Gebiet der Kaltenberghütte. TL: Max Hirsbrunner und A. und H. Nideröst.
- 11. September, Samstag: Publikumswanderung Zugerberg. Verantwortlich SAC Lindenberg.
- 12. September: Bire, 2502 m. K4a. TL: Beni Meichtry.
- 18./ 19. Sept. : Mittetaghorn, 2415 m, Piz Grisch (Laaxer Stöckli) 2898 m.
- 18. / 19. September: Hüttenabschluss. TL: Uli Römmelt.
- 19. September: Piansecco, Pne. di Cassino Baggio, P. 2621, K5c-6a. TL: H.R. Lüscher.
- 19. September: Melchsee-Frutt - Engelberg, FaBe. Bergwanderung. TL: Stefan Rupp.
- 23. – 26. September: MAG.
- 25. September: Biketour in der Zentralschweiz. TL: Beat Gretener.
- 26. September - 10. Oktober: Mount Meru 4566m, Kilimanjaro 5896 m. Trekking. TL: Silvan Schenk.

Kurse - Touren - Wanderungen im Oktober:

- 2. / 3. Oktober: Herbstklettern Grimsel, K4-5. TL: Urs Waber.
- 3. Oktober: Schwarzwaldwanderung. W. TL: A. und H. Nideröst.
- 9. Oktober, Samstag: Publikumswanderung Bachtel. Verantwortlich SAC Lägern.
- 17. Oktober: Wanderung mit den mittell. Sektionen und Suhrentalerfahrt. W. TL: A. und H. Nideröst.
- 17. Oktober: Sauriermuseum Frick, FaBe. TL: Christine Gerber.
- 22. Oktober: Tourenleitertreffen.
- 24. Oktober: Arvigrat, 2014m, - Gräfimattstand, 2050m. BW. TL: Thomas Fuhrer.
- 30. Oktober: Bergwanderung im Oberwallis. BW. TL: Samuel Cornaz.
- 30. / 31. Oktober: Abschlussklettern. TL: Beni Meichtry und H.R. Lüscher.



Kurse - Touren - Wanderungen im September:

4./ 5. September: Yak-Trekking im Mattertal mit Besteigung des Schwarzhorns, 3201 m.

B/Trekking. TL: Rolf Senn. LK 1308 St. Niklaus und www.yaks.ch. Für alle Nepal / Tibet-Liebhaber und solche, die es gerne werden möchten. Reise mit öV, Abfahrt ab Bahnhof Aarau 7.13 Uhr. Ankunft in Kalpetran 10.57 Uhr. Weiter mit der Luftseilbahn nach Embd, von wo wir nach einem kurzen Aufstieg in ca. 45 Min. die Alp Roti Flüe erreichen. Mittagessen am Samstag und Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Anschliessend Abmarsch in Richtung Augstbordpass, ca. 4 Std., wo wir auf ca. 2500m das Nachtlager aufschlagen (Tibetisches Zelt). Nachtessen am Lagerfeuer. Nach dem Morgenessen besteigen wir das Schwarzhorn 3201 m. Retour im Lager ca.13 Uhr zum Mittagessen, anschliessend Rückkehr zur Yak-Farm "Yak-Zang-Ling" und mit den öV nach Hause. Ankunft in Aarau 20.46 Uhr oder 21.46 Uhr. Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Schlafsack mit Untermatte, warme Kleidung, Regenschutz, evtl. Stöcke, ZV, Stirnlampe. Rest nach Absprache. Kosten pro Person ca. Fr. 290.-- mit Halbtaxabo. Anmeldungen bis Freitag, 27. August, an den Tourenleiter Rolf Senn, Lochgasse 20, 5722 Gränichen, Tel. 062/ 843 02 12 oder 079/ 444 99 11. Tourenbesprechung am Montag 30. August, 19 Uhr bei mir zu Hause.

4. / 5. September: Vorderes Galmihorn, 3517. Von der Oberaarjochhütte ins Goms. HI2.

TL: Ruth Winkler. LK 1250. Es ist eine technisch leichte Hochtour. Der Gipfel bietet eine hervorragende Aussicht. Samstag: Fahrt mit der Bahn, Aarau SBB ab 8.13 Uhr via Bern - Interlaken Ost nach Meiringen, mit dem Postauto auf die Grimselpasshöhe und mit dem Sessellift weiter zum Berghaus Oberaar. Anschliessend gibt es einen 5-stündigen Fussmarsch zur Oberaarjochhütte. Sonntag: In ca. 3 Stunden steigen wir auf den Gipfel des Vorderen Galmihorns. Der Abstieg führt über die Galmilücke via Galmihornhütte nach Münster/VS. Abstiegszeit ca. 4 Stunden. Ausrüstung: komplette Hochtourenausrüstung. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack, HP in der Hütte. Kosten: ca. Fr. 170.-- incl. HP. Billett bitte selber lösen, Aarau-Bern-Interlaken-Meiringen-Grimselpass und retour ab Münster VS via Furka-Andermatt-Arth Goldau-Rotkreuz nach Aarau. Anmeldung bis Mittwoch, 1. September, an die Tourenleiterin Ruth Winkler, Mühlemattweg 14, 5105 Auenstein, Tel. P 062/ 893 22 84 oder G 062/ 838 58 79. Es findet keine Tourenbesprechung statt. Auskunft über die Durchführung der Tour am Freitag, 3. September, zwischen 19 und 20 Uhr unter obiger P-Telefonnummer.

4. / 5. September: Braunwald, Klettersteig/ Ortstock, 2716 m. FaBe.

TL: Christine Gerber. LK 1173/ 246. Dieses sehr vielgestaltige Wochenende im autofreien Braunwald, 1372 m, zuhinterst im Glarnerland, eignet sich für Familien mit Kindern ab ca. 9 Jahren, die schon einige Bergerfahrung, eine gute Kondition haben und trittsicher sind. Den Samstag widmen wir dem einen der beiden erst kürzlich erstellten Klettersteige in der Nähe des Eggstocks, am Sonntag besteigen wir in 5-stündigem Aufstieg und etwas kürzerem Abstieg den imposanten und sehr lohnenden Hausberg Ortstock.

Samstag: Fahrt mit der Bahn, Aarau ab 8.25 Uhr, via Zürich – Ziegelbrücke – Linthal nach Braunwald, an 10 Uhr. Bezug der Unterkunft im Chalet Bircher-Benner, einem privaten, kinderfreundlich eingerichteten Ferienhaus mit 14 Plätzen, ca. 20 Minuten Fussmarsch ab Bergstation. Sonntag: Rückfahrt, Braunwald ab 17.55 Uhr, Aarau an 20.32 Uhr. Ausrüstung: Hütten-Leintuchschlafsack, Uebernachtungsutensilien, Hüttenfinken. Helm, Klettergurt, Karabiner, Pickel oder Wanderstöcke, Regen- und Sonnenschutz, gute Profilbergschuhe. Familienkarte. Verpflegung: Wir kochen gemeinsam, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Kosten: Fahrkosten, Billette selber lösen. Verpfle-

gung und Unterkunft für Erwachsene Fr. 40.--, für Kinder Fr. 25.--. Miete des Klettersteigsets Fr. 10.--. Anmeldungen bis Dienstag, 31. August, an die Tourenleiterin Christine Gerber, Röteliirainweg 4, 5737 Menziken, Tel. 062/ 771 59 34. Teilnehmerzahl begrenzt. Es findet keine Tourenbesprechung statt. Tel. in Braunwald: 055/ 643 31 28.

4. - 6. September:

52. Walliser Passwanderung.

Die 52. Auflage von 3-Tage Wallis führt uns in die Region des Val de Bagnes. Auskünfte durch die Tourenleiter Otto Munz, Eichhaldering 18, 5037 Muhen, Tel. 062/ 723 92 78, oder Peter Vinanti, Weiermattstrasse 3, 5012 Schönenwerd, Tel. 062/ 849 19. Neue Mitwanderer sind herzlich willkommen. Teilnehmer der Vorjahre haben das detaillierte Programm im Juli per Post zugeschickt erhalten.

10. – 12. September: 75 Jahre Kaltenberghütte, Hüttenjubiläum unserer Partnersektion Reutlingen DAV.

Freitag, 10. September: Fahrt mit einem Kleinbus ab Aarau, Zeit nach Absprache, nach St. Christoph am Arlberg (Arlberg Passhöhe). Weiterfahrt mit öV nach St. Anton und bis zum Gasthaus Verwall im Rosannatal. Wanderung zur Konstanzerhütte 1588 m, ca. 2 Std. Uebernachten/HP. Samstag: Aufstieg durchs Pfluntal zur Pflunhütte und zum Gstansjoch, 2573 m. Dann Abstieg zum Kaltenbergsee, 2506 m, und Wiederaufstieg zum Krachel, 2560 m. Weiter über den Grat und um den „Elefanten“ herum zur Kaltenberghütte, ca. 5 ½ Std. Uebernachten mit HP. Sonntag: Abstieg zur Arlbergstrasse und Rückfahrt. Wanderausrüstung mit guten Bergschuhen, Regenschutz, Stöcke. HP in den Hütten, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Kosten Fahrt und HP ca. Fr. 200.--. Leitung: Helmut Kober, Präsident Sektion Reutlingen DAV. Anmeldungen bis Dienstag, 31. August, an den Koordinator Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöftland, Tel. 062/ 721 33 30. Teilnehmerzahl auf 9 begrenzt.

Es besteht auch die Möglichkeit, nur Sa/So oder nur am So teilzunehmen. Auskunft bei Hansruedi Nideröst.

11. September, Samstag: Publikumswanderung Zugerberg. Verantwortlich SAC Lindenberg.

Kontaktperson: Hansueli Brechbühler, 5622 Waltenschwil, Tel. 056/ 622 88 31 oder 076/ 365 33 81.

Fahrt mit den öV, Aarau ab 7.53 via Lenzburg-Rotkreuz nach Zug, an 8.53 Uhr. Weiter mit dem Bus zur Talstation der Zugerbergbahn und auf den Zugerberg. Abmarsch 9.45 Uhr. Marschzeit ca. 4 ½ Std. Rückkunft nach Aarau ca. 17 Uhr. Nach Ankunft im neuen Bahnhof Zug setzen wir uns in den BUS der Zugerland Verkehrsbetriebe, dieser führt uns zur Talstation Schöneegg, wo wir in die Standseilbahn umsteigen und auf den Zugerberg fahren. Bei herrlicher Rundschau vom Pilatus über den Lindenberg bis weit in den Kanton Aargau beginnen wir unsere Wanderung. Wir wandern an der „Kante“ des Zugerberges Richtung Walchwil-Frübüel zum Buschenchappeli. Dies ist eine kleine Kapelle. Weiter geht es vorbei am Pfaffenboden, je nach Witterung und Teilnehmerzahl kann dort im Restaurant etwas für den Durst eingenommen werden. Nach diesem kurzen Halt geht's weiter zum Langmösl. Von dort aus könnte man über den Gnipen auf den Rossberg und schliesslich auf den Wildspitz gelangen. Wir ziehen es aber vor, in entgegengesetzter Richtung Chlistollen und wieder zum Buschenchappeli zu wandern. Über Fiselstuden-Banholz-Räbrüti-Tubenloch gelangen wir auf einem ganz anderen Weg über den Vordergeissboden wieder auf die Bergstation Zugerberg. Von dort aus fahren wir wieder mit der steilen Standseilbahn zur Talstation und weiter mit dem Bus zum Bahnhof Zug. Wer Lust und Zeit hat, steigt ein paar Stationen früher aus dem Bus und wandert durch die schöne Altstadt von Zug zum Bahnhof. Verpflegung aus dem Rucksack. Wanderausrüstung. Unbedingte Anmeldung bis spätestens 6. September an

„Aarau, eusi gsund Stadt“, Metzgergasse 2, 5000 Aarau, 062/ 822 32 61. Durchführung bei jedem Wetter, bei extremen Witterungsverhältnissen Auskunft am Freitagabend unter Tel. 1600 (Rubrik „Clubs/Vereine“). Unkostenbeitrag: Fr. 15.-- pro Person, darin ist die Fahrt vom Bahnhof Zug auf den Zugerberg und retour inbegriffen. Diese Fahrkarte wird vom OK vorgängig gelöst.

5500 Kilometer im Sattel durch Chile und Argentinien.

Ein Diavortrag von Stefanie und Florian Lorenzana,

Tourenleiter der Kindergruppe.

Wann: **Samstag, 11. September, 16 Uhr**

Wo: **Aula Schulhaus Nord, Aarwangen**

Freier Eintritt – Kollekte.

Details siehe Kindergruppe.

12. September: Bire, 2502 m.

K4b. TL: Beni Meichtry. LK 1247 & 1248, Kletterführer Plaisir West. Die Kulisse mit der Blüemlisalp und der Tiefblick auf den blaugrünen Oeschinensee sind phänomenal. Fahrt mit PW, ab P bei der Autobahneinfahrt Kölliken, um 6 Uhr. Komplette Kletterausrüstung, 5 St. Express, gutes Schuhwerk, ZV aus dem Rucksack, Seil nach Absprache. Kosten ca. Fr. 50.-- mit Halbtax-Abo. Anmeldung bis Freitag, 10. September, an Beni Meichtry, Stockmattstr. 7, 5000 Aarau, Tel. 062/ 824 68 10 oder 079/ 769 17 44. Auskunft über die Durchführung am Samstag, von 19 bis 20 Uhr über obige Telefonnummern.

18./19. Sept. : Mittetaghorn, 2415 m, Piz Grisch (Laaxer Stöckli) 2898 m.

(an Stelle von 10. Oktober).

BW. TL: Niklaus Egloff. LK: 247,1174,1194. Sa. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab 6.31 Uhr, via Zürich HB-Ziegelbrücke-Schwanden-Elm, an 9 Uhr. Nach kurzer Znünirast, nehmen wir den Hüttenweg unter die Füsse und steigen zur Martinsmaadhütte SAC, 2002 m, hoch, Aufstieg 1000 m, 3 ½ Std. Nach Verpflegung in der Hütte steigen wir auf das Mittetaghorn, 2415 m. Auf- Abstieg 400m, 2 ½ Std. So. Aufstieg zum Piz Grisch, HD 900 m, ca. 3 Std, Abstieg nach Segnas-Sut, 2100 m, und Aufstieg zum Segnespass, 2627 m, 2 ½ Std. und wiederum Abstieg zur Alp Nideren, 1480m, 2 Std. Die restlichen 600m Abstieg lassen wir uns mit der Niderenbahn hinuntertragen. Rückfahrt nach Aarau jede volle Std. Ausrüstung: Feste Bergschuhe, Kälte-/Regenschutz, Stöcke. Zwischenverpflegung für 2.Tag und unterwegs. In der Hütte HP-Kosten ca. Fr.50.--. Fahrt mit Halbtaxabo 44.80 Fr. Billette Aarau-Elm retour selber lösen! Anmeldung an den Tourenleiter Niklaus Egloff, Allenbergstrasse 44, 8712 Stäfa, Tel. 01/ 926 49 61 oder 079 / 407 52 07 (vormittags) bis 16. Sept.

18. / 19. September: Hüttenabschluss.

TL: Uli Römmelt. Bis Redaktionsschluss sind keine Mitteilungen des Verantwortlichen eingetroffen. Interessierte wenden sich direkt an Uli Römmelt, Hüttenchef, Rütüweg 12, 5036 Oberentfelden, Tel. 062/ 723 63 49, e-mail: ullrich.roemmelt@ksa.ch.

1. September: Piansecco, Pne. di Cassino Baggio, P. 2621.

K5c-6a. TL: H.R. Lüscher. Diese Tour richtet sich an Leute, die sich ein 5c im Vorstieg auch ausserhalb des Klettergartens zutrauen. Es stehen mehrere Routen zur Wahl, alle ungefähr 12 Seillängen und gut abgesichert, s. Plaisir süd, S. 129. Abfahrt mit PW (Treffpunkt nach Absprache) 6 Uhr via Airolo zum Ausgangspunkt am Nufenenpass oberhalb All'Acqua. Leichter Anmarsch zum Einstieg. Bei einem Zeitbedarf von 4 Stunden für den Aufstieg und 2 Stunden für das Abseilen, zuzüglich 3 Stunden Fussmarsch (hin und zurück) sollte das Tageslicht in dieser Zeit der Tag- und Nachtgleiche

noch gut für diese doch recht lange Tour ausreichen, schönes Wetter vorausgesetzt. Rückkehr nach Aarau nicht vor 20 Uhr. Normale Kletterausrüstung (Keils und Friends freiwillig), Seile nach Absprache. Kosten ca. Fr. 50.--. Anmeldung bis Mittwoch, 15. September, an den Tourenleiter Hans Rudolf Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm, Tel. 078/ 714 42 86. e-mail: hr@luescher.org.

19. September: Melchsee-Frutt - Engelberg, FaBe. Bergwanderung.

TL: Stefan Rupp. Geeignet ab 8-jährig. Wanderung von der herrlichen Melchsee-Frutt an vier zauberhaft schönen Bergseen vorbei über den Jochpass, 2207 m, nach Engelberg. Diese klassische Wanderung führt über saftige Weiden, vorbei an kühnen Felswänden; majestätisch begleitet uns der Titlis mit seiner Gletscherwelt. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Reine Marschzeit: ca. 4 ¼ Std. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab 7:13 Uhr, zurück in Aarau 18:49 Uhr. Ausrüstung: gute Wanderschuhe, Sonnenschutz, Regenschutz, evtl. Wanderstöcke für Erwachsene, Halbtaxabo und Juniorkarte. Kosten für Erwachsene (mit Halbtaxabo) ca. Fr. 57.--, für Kinder ca. 13.--. Anmeldung bis Mittwoch, 15. Sept., an Stefan Rupp, Moosweg 3, 5615 Fahrwangen, Natel 079/ 661 61 16 oder Tel. P 056/ 667 32 49. Auskunft über Durchführung am Freitag, 17. Sept., von 18 bis 19 Uhr.

23. – 26. September: MAG, siehe separater Hinweis.

25. September, Samstag: Bike-Tour. Rundtour um das Buochserhorn (784 Hm/32 km oder 1458 Hm / 42 km)

TL: Beat Gretener. Diese interessante Bike-Tour beginnt in Stans und führt uns auf einem besonders schönen und interessanten Parcours rund um das Buochserhorn. Wir werden auf abwechslungsreichen Strassen, Feldwegen und Pfaden (Single-Trails) fahren. Wir fahren um 6 Uhr mit dem PW ab Aarau (Parkplatz beim Güterbahnhof) nach Stans, an ca. 7.30 Uhr. Start mit den Bikes ab Stans nach Büren – Niederrickenbach – Bärenfallen – Stafel – Twäregg – Stockhütte – Härggis – Hartmanigs – Beckenried und zurück nach Stans. Von Büren bis Niederrickenbach besteht die Möglichkeit mit der Seilbahn ca. 680 Hm zu gewinnen. Die Tour dauert zwischen 3 ½ bis 4 ½ Stunden (Variante ohne Seilbahn). Anschliessend Rückfahrt mit PW nach Aarau. Kosten ca. Fr. 30.-- bis 50.-- inkl. Fahrt. Verpflegung aus dem Rucksack. Ausrüstung: robustes, geländetaugliches Fahrrad (vorteilhaft Mountainbike). Anmeldung bis am Mittwoch, 22. September, mit Angaben über PW-Verfügbarkeit, mit Anzahl Mitfahrer- und Veloständerplätze, an den Tourenleiter Béat Gretener, Signalstrasse 35, 5000 Aarau, Tel. 062/ 824 04 06. Keine Tourenbesprechung.

26. September - 10. Oktober: Mount Meru 4566m, Kilimanjaro 5896 m

TL: Silvan Schenk. Insgesamt 14 SAC-ler wagen sich in etwas grössere Höhen, in Afrika. Zur Akklimatisation besteigen wir zuerst den Mount Meru und nach einem Ruhetag in 7 Tagen den Kilimanjaro über die wohl schönste Route (Machame). Das Trekking ist längst ausgebucht. Da die Nachfrage nachwievorr recht gross ist, kann ich mir durchaus vorstellen dieses Trekking in 2 oder 3 Jahren zu wiederholen. Interessentinnen und Interessenten sollen sich doch bitte bei mir melden. Tel.: 062 827 17 10.

*** MAG 23. - 26. Sept. 2004 ***

Wie bereits erwähnt wird unser Club am Mag in Aarau vertreten sein. Ein Harassenklettern, ein Getränke- und Esswarenstand bilden die Hauptattraktionen! Unser Standort ist wieder am Schlossplatz. Wir möchten den Besuchern ein reichhaltiges Kuchenbuffet präsentieren, dazu sind wir auf eure bekannten Backkünste angewiesen! Aus der Küche servieren wir Raclette. Für die Kuchenspenden und die freiwilligen Hel

ferdienste im Voraus vielen Dank. Bitte meldet euch bei den jeweiligen verantwortlichen Ressortchefs, es braucht ca. 8 - 10 Leute pro Schichteinsatz.

Kuchen spenden 824 29 27	Ruth Vollenweider	Tel. 062/
Buffet, Abwaschen, Service 45	Regula Fascendini	Tel. 062/ 844 00
Aufstellen und Abräumen Meichtry	Vakant, Ansprechperson: Beni	
Sichern beim Harassenklettern Küche (Raclette zubereiten) und Div:	Vakant, Ansprechperson Beni Meichtry Beni Meichtry	Tel. 062/ 824 68 10 oder 079/ 769 17 44

Die Öffnungszeiten sind:

Donnerstag und Freitag Schichten	11.00 - 21.00 Uhr	jeweils	2
Samstag	10.00 - 2100 Uhr	à ca. 5-6 Std.	
Sonntag men	11.00 - 18.00 Uhr	anschl. Abräu- men	

Aufstellen und Einrichten: Montag bis Mittwoch. Abräumen: Sonntag, ab 18.00 Uhr.

MAG 23. - 26. Sept. 2004

Wir freuen uns, auf Ihren Besuch an unserem Stand (SAC - Beiz) und verwöhnen Sie gerne mit unseren kulinarischen Leckerbissen. Unser Standort ist wieder am Schlossplatz. Wer noch freie Zeit und Lust hat, kann selbstverständlich mithelfen oder seine Backkünste mit einem gespendeten Kuchen zeigen.

Kurse - Touren - Wanderungen im Oktober:

2. / 3. Oktober: Herbstklettern Grimsel/ Gelmergebiet, K 4-5.

TL: Urs Waber. Diese Tour muss in Folge einer Operation des TL leider abgesagt werden.

3. Oktober: Schwarzwaldwanderung. W.

TL: A. und H. Nideröst. WK Belchen-Wiesental 1:50'000. „Auf alpinem Steig durch die Bannwälder des Wehratales“ (Zitat aus Atlasco-Wanderführer). Fahrt mit Kleinbus, Aarau Bahnhofplatz ab 7.30 Uhr, via Staffelegg-Säckingen-Wehr bis zur Staumauer. Wanderung auf der rechten Talseite, zuerst auf einem breiten Waldweg und später auf dem erwähnten „alpinen Steig“ bis zur alten Steinbrücke im Wehratal. Dann steiler Aufstieg via Ehwaldhütte nach Hornberg, 400 m HD. Mittagsrast im Gasthaus „Jägerstüble“. Anschliessend Abstieg am Keisslerstein vorbei zum Mühlgrabenbachtal und zur Wehratal-Staumauer zurück. Totale Marschzeit ca. 5 Std. Wanderausrüstung mit guten Wanderschuhen. ID. Kosten: Fahrkosten Fr. 25.--. Mittagessen ca. 13 Euro (= ca. 20 Fr.). Anmeldungen bis Freitag, 1. Oktober (Monatsversammlung) an die Tourenleiter Astrid und Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöftland, Tel. 062/ 721 33 30.

9. Oktober, Samstag:

Publikumswanderung Bachtel. Verantwortlich SAC Lägern.

Leitung: Ursula Obrist, Fohrhölzlistrasse 41, 5443 Niederrohrdorf, 056/ 496 20 19.
Fahrt mit den öV, Aarau ab 7.32 Uhr, via Zürich – Winterthur nach Gibswil, an 9.31 Uhr.
Start um 9.40 Uhr. Gibswil – Täuferhöhle – Bachtel – Gibswil, ca. 4 ½ Std.

Wir folgen vom Bahnhof Gibswil aus der Strasse Richtung Chli Bäretswil. Von hier begehen wir uns auf dem Wanderweg zum Bergkamm des Stüssel. Nach wenigen Minuten gelangen wir zur Täuferhöhle. Hinter einem hohen Wasserfall führt eine etwa 15 m breite und 2 m hohe Öffnung fast 30 m ins Berginnere. Die Route steigt kurz vor Allmen in einigen Kehren hinab zur Passsenke der Egg. Jetzt wandern wir am Auenberg vorbei zum kleinen Sattel am Fuss des Bachtel und gelangen schliesslich über einen ausgebauten Weg hinauf zur geräumigen Gipfelkuppe. Dort oben kommt man in den Genuss einer immensen Rundschau. Es lohnt sich, die vielen Stufen zum Aussichtsturm noch unter die Füsse zu nehmen. Zudem hat man Gelegenheit, im Bergrestaurant Kräfte zu sammeln. Wieder unterwegs folgen wir dem Wegweiser Erdspalte und stossen etwas weiter unten auf eine eindrückliche, etwa 15 – 20 m tiefe Felskluft, durch die hindurchzuschlüpfen Vergnügen bereitet. Nach dem langen Aufstieg gestaltet sich die Rückkehr ins Tal kurz und einfach. Verpflegung aus dem Rucksack. Wanderausrüstung. Unkostenbeitrag Fr. 5.-- p. P. Durchführung: Bei jedem Wetter (bei extremen Wetterbedingungen Auskunft am Freitagabend unter Tel. 1600, Rubrik „Clubs/Vereine“).

17. Oktober: Wanderung mit den mittell. Sektionen und Suhrentalerfahrt.

W. TL: A. und H. Nideröst. Besammlung um 9 Uhr auf dem Bahnhofplatz. Begrüssung durch das OK und die Clubleitung.

Anschliessend :

- Für die sportlichen Teilnehmer: KaGi. Wanderung durch die Altstadt zur Aare und durch den Schachen nach Schönenwerd, 377 m. Aufstieg zum Pt.468 (Eppenbergl) und weiter oberhalb Halde/ Buechholz zum Roggenhausen, ca. 3 Std.
- Für die mittelstarken Teilnehmer: Zuerst KaGi, dann Fahrt mit der Bahn nach Schönenwerd und weiter wie Gruppe 1, ca. 1 ½ Std.
- Für die älteren Semester: Zuerst KaGi, dann Wanderung direkt ins Roggenhausen, ca. ¾ Std. (evtl. Fahrt mit dem Bus bis zum P Roggenhausen, dann ca. 20 Min.)

Im Roggenhausen werden wir durch den Vice-Präsidenten des Vereins Roggenhausen über den Tierpark orientiert und wir geniessen den offerierten Apéro.

Anschliessend gemeinsame Wanderung zum Mittagessen in der Aarauer Waldhütte, ca. ¾ Std. Gemütliches Zusammensein bei Speis und Trank. Nach dem Essen Wanderung durch den Gönhardwald, an der Keba vorbei zum Bahnhof, ca. ¾ Std.

Gute Wanderschuhe. Durchführung bei jeder Witterung. Preis für KaGi, Mittagessen und Apéro Fr. 33.--. Getränke auf eigene Rechnung. Anmeldungen und Auskünfte bei Astrid und Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöffland, Tel. 062/ 721 33 30.

- Anmeldeschluss: Mittwoch, 13. Oktober, 19 Uhr.

Wir freuen uns auf ein Zusammentreffen mit bekannten und unbekanntem Gesichtern anlässlich der letzten Wanderung mit den mittell. Sektionen in Aarau und Umgebung.

17. Oktober: Sauriermuseum Frick, FaBe.

- **Fossilien suchen mit Christian Brodmann, Hobbystrahler.**

TL: Christine Gerber. Dieser Ausflug eignet sich für die ganze Familie und für Kinder (fast) jeden Alters. Treffpunkt: 8.55 Uhr auf dem Bahnhofvorplatz Aarau, Fahrt mit dem Postauto über die Staftelegg nach Frick (Billette selber lösen). Führung durchs Sauriermuseum. Anschliessend bräteln und Versteinerungen suchen in der Tongrube mit Christian Brodmann. Heimreise individuell. Mitnehmen: Gartenhackeli oder -kräueli, Hämmerli, Für ganz angefressene Erwachsene Meissel und grosser Hammer; der Witterung entsprechende Kleidung und Schuhe bzw. Gummistiefel, Picknick, Halbtaxabo, Familienkarte. Kosten: Eintritt 3.- / 1.- plus Anteil an die Führung durchs Museum.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Anmeldungen bis Donnerstag, 14. Oktober, an Christine Gerber, Rötelirainweg 4, 5737 Menziken, 062/ 771 59 34 e-mail: chri-ge@bluewin.ch.

2. Oktober: Tourenleitertreffen. Separate Einladung.

24. Oktober: Arvirat, 2014m, Gräfimattstand, 2050m,

BW. TL: Thomas Fuhrer. Bw. LK 1170/1190. Rassige Bergwanderung mit grandiosen Aussichten und Tiefblicken und einigen etwas ausgesetzten Stellen. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab um 7.09, via Luzern nach Dallenwil und mit der Luftseilbahn auf das Wirzweli. Zuerst relativ flache Wanderung via Ronenmättli und Lang Boden zum Dürrenboden, dann steiler auf den Arvirat und über diesen auf dessen Gipfel. Ueber interessante, teils etwas ausgesetzte Gratwege zum Gräfimattstand; Querung unter dem Schingrat zur Alp Laucheren. Ueber Chälenhütte - Langbodenhütte - Miserengrat zum Bergrestaurant Gummen. Von dort in 50 Minuten dem Geoweg und dem Wirzweligrat entlang (Wurzel- und Felsenweglein!) hinunter zum Wirzweli. Nettomarschzeit rund 5 ¼ Std., je 1020 Hm Auf- und Abstieg. Wanderausrüstung mit Stöcken, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Kosten ca. Fr. 45.--. Bei mind. 10 Anmeldungen wird ein Kollektivbillet gelöst (Aarau - Dallenwil - Wirzweli retour). Anmeldungen bis Mittwoch, 20. Oktober, an den TL Thomas Fuhrer, Erlimattstrasse 2, 5035 Unterefelden, 062/724 18 88, e-mail: thfuhrer@gmx.ch. Keine Tourenbesprechung; bei unsicherer Wetterlage Auskunft beim TL am Vorabend ab 20 Uhr.

30. Oktober: Bergwanderung im Oberwallis. BW.

TL: Samuel Cornaz.

Infolge Krankheit des TL muss diese Tour leider ausfallen. Gute Besserung an Samuel.

30. / 31. Oktober: Abschlussklettern.

K 4 – 6. TL: Beni Meichtry und Hans Rudolf Lüscher. Ort noch unbestimmt. Wenn im Mittelland die Herbstnebel wallen, lässt es sich in niedrigen, oft auch in höheren Lagen noch im schönsten Sonnenschein klettern. Am Abschlussklettern bewegen wir uns vom leichten Fels über mittelschwer bis zum oberen Plaisirbereich, je nach Bedürfnissen der Teilnehmenden. Wer sich anmeldet, soll die Anseil-, Sicherungs- und Abseiltechnik selbständig beherrschen. Ausrüstung: Klettergurt, Sicherungsschlinge(n), 2 Schraubkarabiner, einige Express, Abseilachter und Reepschnur, Kleidung für Sommer und für Spätherbst, Seile nach Absprache. Kosten für Fahrt mit PW oder öV zu noch unbekanntem Ort, Übernachtung in einfacher Unterkunft mit Halbpension und Leitung ca. Fr. 135.--. Interessierte melden sich mit Angaben über das gewünschte Kletterniveau, ob PW vorhanden, mit e-mail-Adresse und Telefonnummer bis 18. Oktober (Hallenklettern) mündlich bei einem der TL oder telefonisch/schriftlich bei H.R. Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm, e-mail : hr@Luescher.org, Tel. 078/ 714 42 86. Wird nur bei viel versprechendem Wetter durchgeführt (Entscheid am Freitag, 29.10.). Es findet keine Tourenbesprechung statt. Die Angemeldeten werden betreffs Organisation kontaktiert.

Voranzeige:

Samstag, 13. November: Wanderung der Aargauer SAC-Sektionen.

Organisation: SAC Zofingen.

Die 200-Jahr-Feier des Kantons Aargau hat unter anderem die 6 Aargauer SAC-Sektionen näher gebracht. Es ist angeregt worden, die entstandenen Kontakte weiter zu pflegen. Es ist geplant, einmal jährlich eine gemeinsame Wanderung zu unternehmen. Jedes Jahr ist eine andere Sektion für die Organisation zuständig.

Die Zofinger beginnen mit der ersten gemeinsamen Wanderung. Es freut uns, wenn möglichst viele KameradInnen teilnehmen.

Anlässe, Touren und Wanderungen im September:

1. September, Mittwoch: Monatszusammenkunft um 19 Uhr im Restaurant Affenkasten in Aarau.

10. September, Freitag: Seniorinnentreffen um 12.15 Uhr im Restaurant Affenkasten in Aarau.

11. September, Samstag: Massaweg.

Die leichte Wanderung führt durch eine wilde Felsenlandschaft der Massaschlucht entlang. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab Gleis 5, 7.09 Uhr. Die Wanderung beginnt in Blatten ob Naters und endet in Ried ob Mörel. Marschzeit ca. 3 ½ Std. Ausrüstung: Wanderausrüstung mit Stöcken, Sonnen- und Regenschutz. Verpflegung aus dem Rucksack. Rückkehr in Aarau 19.40 oder 20.40 Uhr. Billett: Tageskarte + Fr. 5.-- für Luftseilbahn. Anmeldungen bis Mittwoch, 8. September an die TL Alice Wyssmann, Tel. 062/ 822 07 63. Auskunft über die Durchführung am Freitag, 10. September, ab 20 Uhr über obige Telefonnummer.

15. September, Mittwoch: Kulturreise nach Solothurn.

Solothurn gilt als besterhaltene und schönste Barockstadt der Schweiz. Die Präsenz der Botschafter des französischen Königshauses (1530 - 1792) verbunden mit ebenso blutigen wie einträglichen Soldendiensten brachten Solothurn Glanz, Wohlstand und den wohl klingenden Zunamen: Ambassadorsstadt. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab 8.35 Uhr, Rückkehr nach Wunsch. Kosten: Stadtführung ca. Fr. 10.-- (je nach Anzahl Teilnehmer), Mittagessen Fr. 18.-- ohne Getränke, Billett ca. Fr. 17.- (Aarau - Solothurn retour selber lösen.) Anmeldungen bis Samstag, 11. September an: Annemarie Fügli, Tel. 062/ 723 47 02. Es wird ein Programm abgegeben. Durchführung bei jeder Witterung.

18. September, Samstag: Höck Irehägeli.

Eintreffen ab 11 Uhr. Um 13 Uhr Imbiss, von der TL besorgt. Gemütliches Beisammen-sein. Anmeldungen bis Donnerstag, 16. September, abends an Käthi Blattner, Tel. 062 / 82714 08.

18./19. Sept.: Hüttenabschluss. Durchführung siehe Sekt. - Programm.

22. September, Mittwoch: Hoch-Ybrig.

Mittelschwere Wanderung. Fahrt mit den öV, Aarau ab 7.25 Uhr via Zürich nach Einsiedeln und mit Bus nach Oberiberg. Weiter mit dem Sessellift nach Steinboden/Laucheren. Höhenwanderung zum Spirstock, 1771 m - Sternen – Seebli 1465 m, Marschzeit: ca. 3 ½ bis 4 Std.. Mit Luftseilbahn nach Weglosen/Unteriberg. Rückkehr in Aarau: 18.03 Uhr. Uebliche Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk und Stock. Verpflegung aus dem Rucksack, oder div. Einkehrmöglichkeiten unterwegs. Billett: Aarau-Zürich-Wädenswil-Einsiedeln-Oberiberg/Laucheren und retour ab Weglosen/Unteriberg-Einsiedeln, ca. Fr. 33.20, zusätzlich Sessellift und Luftseilbahn. Anmeldungen bis Dienstag, 21. September, an die Tourenleiterin Dora Bossard, Tel. 062/ 723 28 15. Auskunft über die Durchführung am Dienstagabend, ab 20 Uhr bei der Tourenleiterin.

23.-26. September: MAG: siehe Sektionsprogramm.

30. September, Donnerstag: Juragruppe.

Wanderung je nach Witterung. Auskunft und Anmeldung am Mittwoch, 29. September, ab 18 Uhr bei Heidi Fehlmann, Tel. 062 / 822 05 06.

Anlässe, Touren und Wanderungen im Oktober:

3. Oktober: Schwarzwaldwanderung siehe Sektionsprogramm.

6. Oktober, Mittwoch: Monatszusammenkunft um 19 Uhr im Restaurant Affenkasten in Aarau.

8. Oktober, Freitag: Seniorinnentreffen um 12.15 Uhr im Restaurant Affenkasten in Aarau.

10. Oktober: Regelstein.

Mittelschwere Wanderung auf einen herrlichen Aussichtsberg im Gebiet des Ricken. Fahrt mit öV, Aarau ab 7.53 Uhr, über Zürich-Rapperswil-Uznach nach Uetliburg SG Post, 698 m. Wanderung über Chamm - Rittmarren zum Gipfel des Regelstein, 1315 m. Bei schönem Wetter geniesst man hier eine tolle Rundschau! Abstieg über Breitenau - Wieseloch nach Rieden, 1717 m. Marschzeit ca. 4 Std. Uebliche Wanderausrüstung mit guten Schuhen (keine Turnschuhe!) und Stöcken. Verpflegung aus dem Rucksack. Bei Rittmarren besteht die Möglichkeit, eine Suppe oder sonst etwas zu konsumieren. Rückkehr nach Aarau 19.33 Uhr. Billett: Hinreise s. oben, Rückreise ab Rieden SG - Uznach - Pfäffikon-Zürich nach Aarau. Kosten: ca. Fr. 34.40 mit Halbtaxabo, selber lösen. Anmeldungen bis Samstag, 9. Oktober an Edith Haberstich, Tel. 062/ 822 42 58. Auskunft über die Durchführung am Samstagabend, ab 20 Uhr bei der TL.

17. Oktober: Suhrentalerfahrt und Wanderung der mittelländischen Sektionen. siehe Sekt. - Programm.

24. Oktober: Altberg.

Einfache Wanderung ab Würenlos. Fahrt mit der Bahn, Aarau ab 9.51 Uhr via Baden (umsteigen) nach Würenlos, an 10.28 Uhr. Dort Treffen mit der TL. Wanderung ab Würenlos zum Altberg. Aussicht bei schönem Wetter bis in die Alpen. Zurück über Oetwil a. d. Limmat nach Würenlos. Schöne, einfache Wege, letztes Stück auf Altberg etwas steil und steinig. Marschzeit: Aufstieg ca. 1 ½ Std., Abstieg ca. 2 ¼ Std., total ca. 3 ¾ bis 4 Std. Ausrüstung: Wanderschuhe, evtl. Stock. Verpflegung: wenig Zwischenverpflegung aus dem Rucksack, kleiner Imbiss (Würstli, Suppe) auf dem Altberg möglich. Einkehrmöglichkeit auch am Schluss in Würenlos. Rückkehr in Aarau: 17.02 oder 18.02 Uhr. Billett: Aarau - Würenlos retour selber lösen, Kosten: Halbtax Fr. 14.--. Anmeldungen an die Tourenleiterin Greti Hartmann, Tel. 056/ 424 31 34 bis Samstag, 23. Oktober. Auskunft über die Durchführung am Samstagabend, ab 20 Uhr unter obiger Telefonnummer.

28. Oktober, Donnerstag: Juragruppe, Sauserbummel.

Wanderung je nach Witterung. Auskunft über Anmeldung und nähere Umstände betr. Sauserbummel an der Monatszusammenkunft am 6. Oktober durch die TL Laure Herzog, Tel. 062 / 822 24 16.

31. Oktober. Besuch des SAC Drei Tannen aus Olten im Irehägeli.

Es wäre schön, wenn einige Frauen aus unserer Gruppe ebenfalls dort wären. Nähere Auskünfte an der Monatszusammenkunft oder bei Käthi Blattner, Tel. 062/ 827 14 08, oder bei Edith Haberstich, Tel. 062 / 822 42 58.

Vereinigung S c h ö n e n w e r d :

Freitag, 10. September

Beginn 13 Uhr im Saal des Rest. Affenkasten, 1. Stock. Theoretischer Teil des Kurses. Später Fahrt mit dem Bus nach Biberstein. Dann werden wir in der Umgebung des Irehägeli eine kleine Wanderung mit Praxisübung unternehmen.

Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Diskussion und Beantwortung von Fragen, die im Verlaufe des Tages aufgetaucht sind.

Kosten: Unkostenbeitrag Fr. 15.-- inkl. Kartenmaterial.

Dieser Kurs wird vom Club subventioniert.

Durchführung bei jeder Witterung. Ausrüstung: Wanderkleider, Bleistift, Gummi und Notizblock, Halbtaxabo, Taschenlampe. Kompass und Höhenmesser wenn vorhanden.

Anmeldungen bis Freitag, 4. November, an Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöffland, Tel. 062/ 721 33 30. Teilnehmerzahl begrenzt.

20. / 21. November: Workshop – Fortbildungskurs.

Umgang mit anspruchsvollen Tourenteilnehmenden

oder: Wie eine Gruppe „laufen“ lernt.

Angesprochen sind alle Touren- und WanderleiterInnen, inkl. Frauen-, Senioren-, JO-, KiBe- und FaBe-LeiterInnen. Ebenfalls SAC-Mitglieder, welche in Zukunft Touren leiten möchten oder ab und zu als Zusatzhilfe (Co-Leiter) an Touren teilnehmen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozial- und Führungskompetenz
- Rollenarbeit als Touren- / Wanderleiter
- Soziale Wahrnehmung
- Gruppendynamik
- Führungsstile und Entscheidungsprozesse
- Grundregeln der Kommunikation
- Bearbeitung von konkreten Situationen aus der Erfahrung von Teilnehmenden.

Kursort: Tagungszentrum „Hof de Planis“, Stels, 1300 m, auf der Sonnenterrasse oberhalb Schiers im Prättigau.

Leitung: Christoph Müri, Erwachsenenbildner und Mitglied des SAC Aarau. Er führt zusammen mit seiner Frau Jacqueline Baumer ab August 2004 den „Hof de Planis“.

Teilnehmerzahl: 10 – 14 Personen.

Kurskosten: Pro Person pauschal Fr. 240.-- inkl. Reise (mit Halbtaxabo), Unterkunft im Doppelzimmer, Vollpension (inkl. zusätzlichem Mittagessen/evtl. Lunchpaket*), Pausentee, Aepfel sowie Leitung/Moderation.

*Am Sonntag je nach Situation evtl. Wanderung.

Bei diesen Kosten ist eine Subvention von Fr. 600.-- durch den SAC Aarau bereits berücksichtigt.

Anmeldungen bis Ende September an Peter Demuth, Dürrenäscherstrasse 12, 5725 Leutwil, Tel. 062/ 777 16 31 oder 079/ 608 83 41.



Wir gratulieren im September

zum 93. Geburtstag: Staub Alice, Aarau; am 6. September

Vogt Eugenie, Aarau; am 18. September

Strassenkarte der Schweiz, 1:200'000. Auf 2 Blättern. Die genaueste Strassenkarte der Schweiz. Mit Ortsverzeichnis, Reiseinformationen.

Ladenpreis Fr. 24.50. **Unser Preis nur Fr. 19.--.**

Swiss Map 50 oder Swiss Map 100: Die Landeskarten der Schweiz auf CD-Rom.

Ladenpreis Map 50 1 - 4, Fr. 595.--.

Unser Preis nur Fr. 470.--.

Ladenpreis Map 50 einzeln, Fr. 198.--. **Unser Preis nur Fr. 150.--.**

(1= NW // 2 = NO // 3 = SW // 4 = SO).

Ladenpreis Map 100, Version 3.0. Fr. 198.--. **Unser Preis nur Fr. 150.--.**

Atlas der Schweiz - interaktiv, mit 3D-Panoramen usw, usf.

Ladenpreis Fr. 248.--. **Unser Preis nur Fr. 195.--.**

Swiss Map Trophy: Der spielerische Umgang mit Landschaft und Karten.

Ladenpreis Fr. 79.--. **Unser Preis nur Fr. 62.--.**

Tourenführer SAC:

Der elektronische Auswahlführer Hochtouren Berner Alpen und/ oder Hochtouren im Wallis. Ladenpreis je Fr. 98.--. **Unser Preis nur Fr. 77.--.**

Details zu den Anforderungen sowie Details zu den jeweiligen Inhalten können beim Auslieferer telefonisch oder schriftlich angefragt resp. verlangt werden.

JAHRESFEST, 26. November

Wie schon verschiedentlich angekündigt, findet das diesjährige Jahresfest unserer Sektion am Freitag, 26. November, im Saal des kath. Pfarrzentrum in Schöftland statt.

Vorgesehen ist folgendes Programm: ca. 18.45 Uhr Saalöffnung.

Anschliessend kommen Sie in den Genuss eines

„Nostalgisch-bunten Abends“

mit Nachtessen. Dazwischen werden die Vorstellung der Neumitglieder des 4. Quartals, die Veteranenehrungen, Volks- und natürlich Tanzmusik unser Programm vervollständigen.

Reservieren Sie diesen Abend für ein gemütliches Beisammensein im Rahmen der "SAC - Familie".

Team.

Hansruedi Nideröst und

Darum Datum dick eintragen +

anstreichen im Terminkalender!

....und dann anmelden - natürlich!

JAHRESFEST,

Freitag, 26. November



Unser Clubhaus „Irehägeli“

Oberhalb Biberstein liegt unser Clubhaus „Irehägeli“, von der letzten Bushaltestelle und einem Autoabstellplatz in einigen Gehminuten leicht erreichbar.

1934 von einem Aarauer Fabrikanten als Wochenendhaus gebaut, wurde es 1946 der Sektion Aarau des Schweizerischen Frauenalpenclubs geschenkt. Das Hüsli wurde gerne von jüngeren und älteren Mitgliedern besucht. 1980 erfolgte die gesamtschweizerische Fusion des Frauenalpenclubs mit dem grossen Bruder SAC. Als Mitgift brachte die Frauengruppe Aarau das „Irehägeli“ in diese „Ehe“ mit der Sektion Aarau des SAC.

Die Verwaltung blieb weiterhin in den Händen der Frauengruppe. Im Jahre 2000 gab es eine umfassende Renovation. Die Wasserleitung mit Zu- und Abwasser wurde gelegt, die „ehrwürdige Waldkapelle“ bekam ihren Platz im Untergeschoss, mit Wasserspülung. Ein toller Schwedenofen wurde installiert. Nun ist das Haus ganzjährig benutzbar.

Dass es ein so schönes Bijou wurde, ist ein grosses Verdienst der ganzen Sektion Aarau SAC. Viele Fronstunden wurden von fleissigen Händen geleistet. Heute präsentiert sich das „Irehägeli“ in bestem Zustand. Es finden bequem 16 Personen Platz an den beiden Tischen, wenn es draussen stürmt oder regnet. Der Ofen gibt, mit dem Holz aus dem eigenen Wald in kürzester Zeit eine angenehme Wärme ab. Bei schönem Wetter lockt die Feuerstelle neben dem Haus. Auf der grossen Terrasse geniesst man den Blick über die Aare zum Suhrenkopf ins Wynental. Bei guter Fernsicht grüssen Rigi, Pilatus und selbst das Sustenhorn.

Das Haus kann von allen SAC-Mitgliedern gemietet werden. Für Familienfeiern, Geburtstage, Klausurtagungen u.ä. eignet sich unser „Irehägeli“ bestens. Kochherd, Kühlschrank und das nötige Geschirr sind vorhanden, fliessend warmes und kaltes Wasser erhöhen den Komfort.

Wir freuen uns über eine rege Benützung.

Reservationen und Schlüsselbezug bei der Verwalterin: Käthi Blattner, Rombachstrasse 4, 5022 Rombach, Tel.062/ 827 14 08.

Die Rombachstrasse liegt am Weg nach Biberstein.

Tourenberichte

Wirzweli – Stanserhorn, Publikumswanderung vom 12.6.2004 – SAC Aarau,

Eine kleine Gruppe reiste durchs Freiamt nach Luzern. Pünktlich trafen wir ein. Aber wo blieb die grosse Truppe aus Aarau? Nach einer kleinen Verspätung von Seiten der SBB trafen sich schlussendlich 41 Wanderer im Bahnhof Luzern. Die Stans-Engelberg-Bahn brachte uns an den Ausgangspunkt der heutigen Wanderung. Leider öffnete Petrus genau bei unserem Eintreffen die Schleusen, aber die Wanderschar liess sich die gute Laune durch das regnerische Wetter nicht verderben. In gemütlichem Tempo erreichten wir die neue zusammengekoppelte Luftseilbahn Dallenwil – Wirzweli und liessen uns in wenigen Minuten 650 Höhenmeter zum Wirzweli gondeln. Leider gab es auch keine Schussfahrt auf der Bobbahn. Mit Pelerinen und Regenschirm ausgerüstet stiegen wir hoch zum Horn und weiter auf dem Wirzweligrat. Dieser ist bewaldet und ist landschaftlich vergleichbar mit einem Märchenwald. Wir wählten den „Fels- und Wurzelweg“ und erkundeten auf diesem verschiedene geologische Besonderheiten. Da das nasse Wetter kein Picknick zulies, genossen wir den Beizlistop im Rest. Gummenalp und die freundliche und rasche Bedienung. Nach ausgiebiger Rast mit einem feinen Gummekafi gings weiter auf dem Geo-Weg, der uns unterwegs vielfältige Einblicke in die Geologie

der Voralpen bot. Wer Glück hatte, fand unterwegs auch Versteinerungen als Zeugen des Urmeeres. Wir wählten den Weg zum Aecherli – ob. Holzwang und stärkten uns ein letztes Mal für den Aufstieg. In drei Gruppen stiegen wir hoch (550 Höhenmeter) zum Stanserhorn, das ganz in Nebel gehüllt war. Aber trotzdem gab es immer wieder ein Nebelloch und man sah hinunter zum Sarnersee oder zurück zum Würzweli. Das schmale Weglein wand sich durch die bewaldeten Gipfelfelsen empor, und über den Westgrat erreichten wir das Gipfelkreuz. Die Aussicht wäre grandios !

Das Stanserhorn ist der geographische Mittelpunkt der Zentralschweizer Voralpen. Der 1898 Meter hohe Berg hat die Touristiker seit über 100 Jahren herausgefordert. 1893 entstand hier die erste elektrisch betriebene Drei-Sektionen-Standseilbahn der Schweiz. Ein Hotel lockte Touristen aus aller Welt an. 1970 ging die Hotel-Herrlichkeit in Flammen auf. Aber schon wenig später stand auf dem Kulm ein heimelig aus Holz erbautes Restaurant, das von einer neuen Luftseilbahn erschlossen wurde. Geblieben ist jedoch die unterste Sektion der historischen Standseilbahn. Inzwischen steht auf dem Kulm das erste Innerschweizer Drehrestaurant „Rondorama“. Nachdem die letzte Bahn um 17.30 Uhr den Kulm verlassen hatte, blieben wir als einzige Gruppe zurück und liessen uns an den gedeckten Tischen im Rondorama nieder. Plötzlich ertönte ein „Wow, lueged emol do!“.....Kaum zu glauben, vereinzelt riss die Nebeldecke auf und man sah hinunter zum Vierwaldstättersee, Zuger-, Sempacher-, Baldegger- und sogar bis zum Hallwilersee. Je später der Abend, umso imposanter wurde die Aussicht bis weit in den Jura und zum Feldberg. Im Herzen der Zentralschweiz und hoch über dem Alltagswimmel wurden wir von einer Gastfreundschaft und mit kulinarischen Genüssen verwöhnt, während unsere Blicke immer wieder hinausschweiften. Für den verregneten Tag wurden wir mit einer stimmungsvollen und einzigartigen Fernsicht entschädigt.

Leider geht alles Schöne so schnell vorbei und es war an der Zeit aufzubrechen. Mit einer Extrafahrt liessen wir uns um 21 Uhr ins Tal gleiten. Ein toller Tag neigte sich bald dem Ende entgegen.

Ein herzliches Dankeschön an den Wanderleiter Thomas Fuhrer für den unvergesslichen und gut organisierten Tag.
Silvia Frei.

Gufelstock, 2436 m, Bergwanderung vom 26. 6. 2004, TL Thomas Fuhrer.

Sechs Wandervögel reisten mit Thomas bei strahlend schönem Wetter nach Ennenda im schönen Glarnerland. Vorerst hiess es anstehen an der Seilbahnstation, denn drei Romands waren so charmant und hatten unsere reservierten Plätze beschlagnahmt. Wir mussten uns deshalb einige Zeit gedulden, bis wir alle auf dem Bärenboden waren. Hier begann der Aufstieg über Brand – Alp Begligen Richtung Schilt, vorbei an sattgelben Trollblumenwiesen. Immer wieder erhaschten wir einen Blick zurück auf den mächtigen Glärnisch, die Clariden und den Tödi. Nach der Mittagsrast folgte eine abwechslungsreiche Höhenwanderung über den Wisskamm – Schwarzstöckli zum Heustock. Teilweise mussten Schneefelder überquert werden und es gab auch knifflige Kraxlereien über die Felsen. Auf dem Gufelstock auf 2436 m angelangt, breitete sich zu unseren Füßen eine traumhafte Bergwelt aus.

Die Zeit drängte und der Abstieg war ebenso rassig. Der Bergweg ins Tal war noch durch Schneefelder bedeckt und so gab es immer wieder eine Wanderschuh-Rutschpartie, sehr zum Gaudi aller. Vom Bärenboden liessen wir uns mit der abenteuerlichen Seilbahn ins Tal schweben. Also ehrlich gesagt, nicht jedermanns Sache. Müde aber mit vielen Eindrücken kehrten wir heimwärts und wir möchten an dieser Stelle unserem Wanderleiter Thomas Fuhrer für diese wunderschöne Bergwanderung danken.

Silvia Frei

Tourenbericht Krönten vom 3. - 5. Juli 2004, FaBe SAC-Aarau

Eine Gruppe mit 4 Erwachsenen und 5 Kindern bestieg zusammen mit ihrem Führer Thomas Fuhrer den Zug in Aarau und nahm frühmorgens den Weg nach Erstfeld im Ur-

nerland unter die Räder. Für die einen oder anderen war nach einer langen Maienzugnacht das Aufstehen schwierig und so eignete sich die Zugsfahrt für ein längeres Nickerchen bestens. In Erstfeld angekommen, charterten wir das Alpentaxi, das uns nach Bodenberg hinauf chauffierte und uns so schon einige Stunden Aufstieg ersparte. Nun, auf Bodenberg hiess es aussteigen und sich auf einen 4-stündigen Hüttenzustieg vorzubereiten. Thomas hatte sich für den Weg „Chüeplangg“ entschieden, der nicht so steil, viel interessanter, aber ein bisschen länger sich gestaltete. Wunderbare Alpenblumen waren zu betrachten. Türkenbund, Knabenkraut, Trollblume, Akelei, Alpen-Küchenschelle mit ihrer punktigen Frisur, Hauswurz, Teufelskralle und nicht zu vergessen die Alpenrose wurden so Blickfang unserer jugendlichen Bergsteiger. Die kühlen Steinhöhlen fanden zudem grosses Interesse und wurden sofort mit der Taschen- oder Kopflampe ausgekundschaftet. Feinen Geissenkäse konnten wir auf der nahe gelegenen Alp geniessen und zudem frisch zubereitetes Joghurt. Die Geiss „Maga“ fand unseren Besuch sehr interessant und sie konnte es nicht lassen, fast den ganzen Tisch mit ihren Hörnern abzuräumen. Unter dem stiebenden Wasserfall, entlang den rauschenden Bergbächen erklimmen wir die Steilstufen bis wir zum Faulensee gelangten, der zum Bade und zu einer Entdeckungsrunde einlud. Das durch Thomas angekündigte Gummiboot wollte sich einfach nicht finden lassen und der Schlager „Er hat ein knallrotes Gummiboot“ begleitete uns auf den weiteren Pfaden zur Kröntenhütte. Markus, der Hüttenwart, hiess uns aufs herzlichste willkommen und freute sich sichtlich an unserem Besuch. Die Hütte ist äusserst komfortabel eingerichtet. Selbst buntes Bettzeug war in Hülle und Fülle vorhanden, was nach einem üppigen Abendessen mit anschliessendem Fussmarsch zum Obersee, einen tiefen Hüttenschlaf versprach. Aber halt! Vorher spielten wir noch ein paar Runden „Katz und Hund“ respektive „Was ist das?“, die uns zu wahren Lachsalven herausforderten.

Am nächsten Tag wurde beizeiten Tagwacht getrommelt und einige Minuten vor 6 Uhr war der Abmarsch zum 3107 m.ü.M. gelegenen Krönten. Es galt nun 1200 Höhenmeter in Fels und Eis zu überwinden. Der Sonnenaufgang über dem Urnerland und die herrliche Aussicht auf Chli- und Gross Spannort sowie den nahen Gletscher zogen uns in ihren Bann. Stunde um Stunde stiegen wir hoch, bis wir um 11.30 Uhr den westlichen Gipfelturm des Krönten erreicht hatten. Mehr oder weniger erschöpft gratulierten wir einander zur tollen Leistung. Für Matthias (11) war es sogar der erste 3000-er-Gipfel. Der Abstieg gestaltete sich glücklicherweise als reine Rutschpartie und in nur 1 ½ Stunden, eine längere Mittagspause mit Nickerchen und Bächlistauen nicht eingerechnet, gelangten wir zum Obersee, der die meisten von uns zum Bade einlud. Aber Obacht; 8°C kalt war das Wasser und ein Bad gestaltete sich zur wahren Mutprobe, der sich die jungen Alpinisten freiwillig stellten. Richtig Planschen war angesagt und die Freude war den Kindern und ihren Begleitern ins Gesicht geschrieben. Danach genossen wir alle das Hüttenleben in seinen reinsten Zügen.

Die Montagstour zur Leutschachhütte musste wegen schlechter Witterung abgesagt werden und so verabschiedeten wir uns nach einem kräftigen Frühstück vom Hüttenwartehepaar und stürzten uns den steilen Weg „Geissfad“ hinunter nach Bodenberg, wo uns das Alpentaxi für die Rückfahrt nach Erstfeld erwartete.

An dieser Stelle danken alle Teilnehmer Thomas Fuhrer für die ausgezeichnete Führung in sehr kompetenter und äusserst freundlicher Art und Weise. Bis zum nächsten Mal, wenn es heisst: „Der Berg ruft!“

Matthias und Hans Jürg

Kindergruppe

5500 Kilometer im Sattel durch Chile und Argentinien.

Ein Diavortrag von Stefanie und Florian Lorenzana.

Wann: Samstag, 11. September

Wann: 16 Uhr

Wo: Aula Schulhaus Nord, Aarwangen

Freier Eintritt – Kollekte.

Wegbeschreibung:

Zug: Schnellzug bis Langenthal, Regionalzug Richtung Aarwangen-Niederbipp-Solothurn bis Haltestelle Aarwangen Vorstadt (Halt auf Verlangen), vis-à-vis UBS links abbiegen (Turnhallestrasse). Signalisation beachten. Fahrt mit dem Zug, Aarau ab 15.09, Aarwangen Vorstadt an, 15.43 Uhr.

Auto: Auf der Autobahn bis Ausfahrt Niederbipp, Richtung Aarwangen, Aarebrücke überqueren, der Hauptstrasse durch das Dorf folgen, vis-à-vis UBS rechts abbiegen (Turnhallestrasse). Signalisation beachten.

Stefanie und Florian Lorenzana freuen sich auf euer Kommen.

19. September 2004: Klettern Füreinal *(nach Redaktionsschluss – nur im Internet)*

TL: Roland Heizmann, Dominik Grimm, Fränzi Hess. Zusammen mit der JO verbringen wir einen herrlichen Tag in einem schönen Klettergebiet und schönster Umgebung. Vielleicht werden wir am Nachmittag noch einen luftigen Klettersteig begehen. Wir fahren mit dem Bus in Aarau um 7h00 ab und kommen gegen 18h30 wieder zurück. Treffpunkt ist der grosse Parkplatz beim Bahnhof Aarau. Ausrüstung:

Verpflegung, Regenschutz, Bergschuhe, komplette Kletterausrüstung inkl. Helm, Gständli, Karabiner, Expressschlingen und Selbstsicherungsschlinge. Kosten pro Kind: CHF 30.00 Anmeldung bei jedem Wetter statt. Anmeldungen bis Donnerstag, 14. Oktober, an Christine Gerber, Rötelirainweg 4, 5737 Menziken, 062/ 771 59 34 e-mail: chri-ge@bluewin.ch.

17. Oktober: Sauriermuseum Frick, FaBe.

Fossilien suchen mit Christian Brodmann, Hobbystrahler.

TL: Christine Gerber. Dieser Ausflug eignet sich für die ganze Familie und für Kinder (fast) jeden Alters. Details unter den Sektionstouren an diesem Datum.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Anmeldungen bis Donnerstag, 14. Oktober, an Christine Gerber, Rötelirainweg 4, 5737 Menziken, 062/ 771 59 34 e-mail: chri-ge@bluewin.ch.

Samstag, 23. Oktober:

Aus familiären Gründen fällt die Klettertour vom 23. Oktober aus. Leider konnte kein Ersatzleiter gefunden werden!
Stefanie Lorenzana.